

Naturschutzzentrum Bruchhausen

Seit der Restaurierung im Jahre 1994 ist die Alte Volksschule in Bruchhausen ein

Naturschutzzentrum für Biotop- und Artenschutz mit dem weiteren Schwerpunkt Umweltbildung

Damit dient das Zentrum auch heute wieder Kindern als beliebter Lern- und Erlebnisort.

Seit November 2016 ist das Naturschutzzentrum ein vom Land NRW gefördertes Regionalzentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Landesnetzwerk BNE Nordrhein-Westfalen.

Das Landesnetzwerk Bildung für nachhaltige Entwicklung NRW

Das Landesnetzwerk entwickelt Angebote zu BNE, bietet gute Praxisbeispiele an und fördert den Austausch der Regionalzentren NRW.

Die Regionalzentren sind Teil des Landesnetzwerks. Einmal im Jahr werden gemeinsame „BNE-Tage“ ausgerichtet, in diesem Jahr zum Welternährungstag im Oktober 2019.

Das Naturschutzzentrum Bruchhausen als Regionalzentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Kreis Mettmann wird gefördert mit Mitteln des

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ausstellung:

Solidarische Gärten der Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt ASW

Die ASW unterstützt Menschen, die sich zusammenschließen, um ihre Lebenssituation zu verbessern.

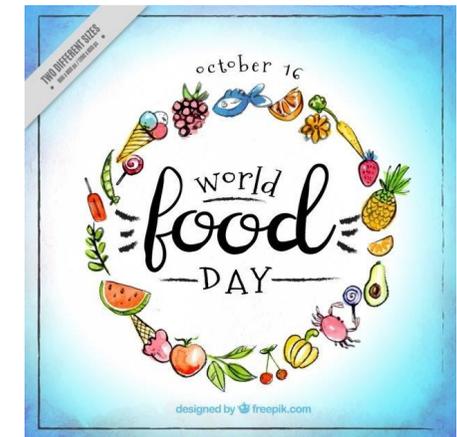
Ob Frauen in Indien und Burkina Faso, traditionelle WaldbewohnerInnen in Brasilien, die hungernden Menschen in Simbabwe, Adivasi in Indien oder die Sahrouis in den Flüchtlingslagern Algeriens:

in den selbstorganisierten Gärten der Solidarität werden langfristige Lösungen gegen Hunger, Armut und Unterdrückung gesucht.

Unsere Gärten sind Orte, in denen Gemeinschaft und Menschenrechte gelebt werden- überall auf der Welt.



Besuchen Sie diese Ausstellung am 6. Oktober 2019 im Naturschutzzentrum Bruchhausen



Erntedank und Welternährungstag 2019

**Sonntag, 6. Oktober 2019
10-18 Uhr**

**Naturschutzzentrum
Bruchhausen**

Bruchhauser Str. 47-49
40699 Erkrath
02104-797989

info@naturschutzzentrum-bruchhausen.de
www.naturschutzzentrum-bruchhausen.de

Hintergrund Welternährungstag

Der Welternährungstag oder Welthungertag findet jedes Jahr am 16. Oktober statt und soll darauf aufmerksam machen, dass weltweit viele Millionen Menschen an Hunger leiden.

Der Tag wurde ausgewählt, weil am 16. Oktober 1945 die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation **FAO** mit der Aufgabe, die weltweite Ernährung sicherzustellen, als Sonderorganisation der UNO gegründet wurde.

Der Welternährungstag wurde erstmals 1979 durchgeführt. Seither findet er jedes Jahr in verschiedenen Ländern statt.

Mit dem Ausdruck Welthunger wird die Situation beschrieben, dass hunderte Millionen Menschen in der Welt hungern. 815 Millionen waren es in 2016. Dies sind 11 % der Weltbevölkerung, 60 % davon sind Frauen.



Erntedank und



10-13 Uhr:
Workshop Natur-Begegnungen im Rahmen des ANDERTAL-Festivals
(nur nach vorheriger Anmeldung)

11 Uhr:
Erntedank-Gottesdienst evangelische Kirchengemeinde Hochdahl

11-17 Uhr:
Regionale Produkte von unseren Wiesen und Gärten

11-17 Uhr:
Info zu Wollverarbeitung

12-16 Uhr :
Pflanzentauschbörse

....Welternährungstag

Im Rahmen der BNE-Landesnetzwerktage NRW 2019



11-17 Uhr:
Ausstellung „Solidarische Gärten“ der Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt (ASW)

Für Kinder:
Wir machen unseren eigenen Apfelsaft - Apfelsaftpressen -

Blick ins Bienenvolk

Unsere Cafeteria ist von 11-18 Uhr geöffnet. Die Crêpes-Kiste besucht uns zwischen 12-17 Uhr

